

Zeitschrift: Berner Schulfreund

Herausgeber: B. Bach

Band: 2 (1862)

Heft: 17

Rubrik: Ausschreibungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einſach, doch zierlich geschmückte Dorf nach der Kirche bewegte, welche — so geräumig sie ist — die Menge nur zum Theil in ſich aufzunehmen konnte. Die Feierlichkeit in der Kirche wurde durch eine Gesang-aufführung des gemiſchten Chores eröffnet, worauf dann der ordentliche Gottesdienſt stattſand. Hr. Pfarrvikar v. Rütte hieß über die Worte: „Singet dem Herrn ein neues Lied; ſinget dem Herrn alle Welt; ſinget dem Herrn und lobet seinen Namen; prediget einen Tag am andern sein Heil“ (Pſalm 96, 1. 2) eine gediegene Festpredigt, die ſichtlichen Eindruck auf die andächtig geſtimmteten Zuhörer machte. Nach geendetem Gottesdienſte folgten Geſänge der Sekundarschule, des gemiſchten Chores und der vereinigten drei Ortsvereine. Nicht weniger erhebend als die Feierlichkeit in der Kirche war die Einweihung des in letzter Zeit bedeutend erweiterten und verschönerten Friedhofes und der von einem ungenannt ſein wollenden edlen Wohlthäter erbauten Leichenhalle, die für die ganze Ortschaft eine ſchöne Zierde ist. Nach einer ergreifenden Ansprache daſelbst ſchloß ſich durch Muſik- und Geſang-aufführung der kirchliche Theil des Festes. — Allſeitige Beheiligung und harmoniſches Zusammenwirken hatten dafelbe zu einem gelungenen gemacht. Die Freude über das nun glücklich vollendete Werk war eine allgemeine, ungetrübte.

Das durch ſchönen Klang und reine Harmonie ausgezeichnete Geſläute ehrt ſeinen Meister, Hrn. Rüetschi in Alarau, gereicht aber auch der Bevölkerung unserer Kirchgemeinde zur Ehre um ſo mehr, als defſen Anſchaffung zum größten Theile durch freiwillige Beiträge geſchehen konnte; in ihm ist die Wahrheit verkörpert, daß vereinte Kraft gepaart mit Opferbereitwilligkeit Großes zu leisten vermag. Treffend sagt Schiller:

„Aus der Kräfte schön vereintem Streben,
Erhebt ſich wirkend erſt das wahre Leben.“

Auſſchreibungen.

| Ort. | Schulart. | Kdrzhl. | Besold. | Anmeli. - L. |
|--------------------------------------|--------------|---------|---------|--------------|
| Bargen | Elem.-Schule | 40 | Min. | 1. Sept. |
| Gerolfingen (Kirchgem. Täuffelen) | Unterschule | 40 | " | 1. " |

| | | | | |
|---------------------------|--------------|----|------|----------|
| Gsteigwiler | Elem.-Schule | 42 | Min. | 30. Aug. |
| Burglauenen (Kirchgemei.) | | | | |
| Grindelwald) | gem. Schule | 40 | " | 31. " |
| Endweg (Kirchgemeinde | | | | |
| Grindelwald) | Unterschule | 80 | " | 31. " |
| Schlangnau | " | 80 | 500 | 31. " |
| Laufen | Sez.-Schule | ? | 1500 | 3. Sept. |

Ernennungen.

Herr Joh. Friedr. Bratschi, Lehrer in Därstetten, an die Unterschule zu Böschlenried.

" Joh. Schmuß, Lehrer in Affoltern, an die Mittelklasse in Sumiswald.

" Christian Stucki, Oberlehrer in Gestigen, an die Unterschule in Mettlen.

" Ulrich Schär, Lehrer in Bargen, an die Oberschule zu Kammershaus.

" Jakob Christen, Lehrer an der Länggaßschule in Bern, an die Oberschule in Bärau.

" Joh. Lüdi, Lehrer in Bußwyl, an die Oberschule in Lytzach.

Igfr. Elise Antenen, gew. Schülerin der Einwohnermädchen-Schule in Bern, an die Elementarschule in Wattenwyl.

" Maria Batschelet, gew. Schülerin der Einwohnermädchen-Schule in Bern, an die Unterschule in Brüttelen.

" Rosalie Joneli, gew. Schülerin der neuen Mädchen-Schule in Bern, an die Elementarklasse in Türenroth.

Frau Henriette Christen, geb. Hermann, Lehrerin an der Länggaßschule in Bern, an die Elementarklasse in Langnau.

Igfr. Elise Gerber, früher Lehrerin zu Erisigen, an die Unterschule zu Oberburg.

Der Regierungsrath hat zu Lehrern an die Sekundarschule in Nidau definitiv erwählt :

Herrn Gottlieb Berger, von Marthalen, Kantons Zürich;

" Johann Baumgartner, von Wiedlisbach, die bisherigen.